

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSG Augsburg 1885 : DJK Augsburg-Nord
Montag, 07.11.2022, 20:15 Uhr

Drobina und Hentschel bleiben gegen die TSG Augsburg 1885 ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg der DJK Augsburg-Nord im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) bei der TSG Augsburg 1885 endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 5. Saisonspiel am Montagabend unter anderem davon, dass die TSG Augsburg 1885 mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Gaurieder / Schott bekamen ihre Gegner Drobina / Riegel beim deutlichen 6:11, 7:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Abt / Wantscher ihren Gegnern Hentschel / Müller letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Einen Zähler für das Team verpassten Wantscher / Wantscher bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Kienberger / Pecher. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Thomas Gaurieder letztlich parat, um Simon Drobina final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. 11:9, 7:11, 11:8, 5:11, 5:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Martin Abt und Timo Hentschel sich am Tisch gegenüber standen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Manfred Schott versäumte es wenig später mit einem 1:3 gegen Julian Kienberger, einen Punkt für sein Team zu holen. Melanie Wantscher bezwang anschließend Ulrich Riegel in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Mit 3:1 hatte Stefan Wantscher im Einzel gegen Christian Pecher, das im Vorhinein als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Beim 3:0-Erfolg gelang es Michael Wantscher den Gastspieler Matthias Müller in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der TSG Augsburg 1885 und der DJK Augsburg-Nord in die Box. In toller Verfassung präsentierte sich Thomas Gaurieder im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Timo Hentschel. In toller Verfassung präsentierte sich Martin Abt im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Simon Drobina. Einen Erfolg verpasste daraufhin Manfred Schott bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Ulrich Riegel und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Grundlage der TTR-Werte als in etwa gleichstark in das Spiel. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für die TSG Augsburg 1885 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Zusmarshausen am 11.11.2022 zu punkten. Die Mannschaft der DJK Augsburg-Nord wird nach nun 4 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SC Athletik Nördlingen am 11.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSG Augsburg 1885

Doppel: Gaurieder / Schott 0:1, Abt / Wantscher 0:1, Wantscher / Wantscher 0:1

Einzel: T. Gaurieder 0:2, M. Abt 0:2, M. Schott 0:2, M. Wantscher 1:0, S. Wantscher 1:0, M. Wantscher 1:0

DJK Augsburg-Nord

Doppel: Hentschel / Müller 1:0, Drobina / Riegel 1:0, Kienberger / Pecher 1:0

Einzel: T. Hentschel 2:0, S. Drobina 2:0, U. Riegel 1:1, J. Kienberger 1:0, M. Müller 0:1, C. Pecher 0:

1